Villa **Aurora**
Thomas Mann House

PRESSEMITTEILUNG

Jubiläumsprogramm der Villa Aurora in den Wasserspeichern Prenzlauer Berg

Berlin/Los Angeles am 1. Juli 2025 – **Zwei außergewöhnliche Klangräume, zwei Jubiläen: Vom 11. bis 13. Juli 2025 verwandeln sich der Große und Kleine Wasserspeicher im Berliner Prenzlauer Berg in Erfahrungsräume experimenteller elektronischer Musik. Anlass sind das 30-jährige Bestehen der Künstlerresidenz Villa Aurora in Los Angeles sowie das Gedenken an den 10. Todestag von Dieter Moebius, Pionier elektronischer Klangkunst.**

Entwickelt von herausragenden Künstler:innen aus Deutschland und den USA, treffen in diesem einzigartigen Projekt zwei großformatige Klanginstallationen auf die besondere Akustik und Architektur der historischen Wasserspeicher. Die beiden Soundprojekte beleuchten die Entstehung und Entwicklung elektronischer Musik zwischen Deutschland und den USA und würdigen die Kraft künstlerischer Kollaboration – über Grenzen und Generationen hinweg.

Mit ***Plasmatron*** präsentiert der bekannte Hamburger Komponist und Klangkünstler **Felix Kubin** eine von der Villa Aurora in Auftrag gegebene Sound Installation, die den Großen Wasserspeicher in ein futuristisches Hochstromlabor verwandelt. Die mehrkanalige Komposition basiert auf Tonaufnahmen aus realen Hochspannungslaboren (HSU Hamburg & ETH Zürich) – ein akustisches Spektrum aus Blitzentladungen, Stromfeldern und abstrakten Signalen, das die konzentrische Raumarchitektur ausfüllt und hörbar macht.

Die abendlichen **Live-Performances** zusammen mit der Videokünstlerin **Josephin Böttger** erweitern das Klangerlebnis: In einer choreografierten Videoshow projiziert Josephin Böttger mobile Licht- und Videosequenzen auf die Wände des Bauwerks, die mit den live generierten Sound-Impulsen Felix Kubins interagieren.

Im Kleinen Wasserspeicher feiert die Audio-Installation ***Moebius Strips*** ihre Europa-Premiere – eine klangliche Hommage an **Dieter Moebius** (1944–2015), entwickelt vom US-amerikanischen, Grammy-nominierten Komponisten **Tim Story**, einem langjährigen Weggefährten von Dieter Moebius.

Auf Basis tausender Original-Sounds des Musikers wurden 18 neue Kompositionen – sogenannte "Strips" – von einer Gruppe international renommierter Künstler:innen kreiert, die mit Dieter Moebius zusammenarbeiteten oder stark von ihm beeinflusst wurden. Mit dabei sind u.a. **Geoff Barrow** (Portishead), **Sarah Davachi**, **Jean-Benoît Dunckel** (Air), **Felix Kubin**, **Eve Maret**, **Mark Mothersbaugh** (Devo), **Phew**, **Hans-Joachim Roedelius**, **Michael Rother** und **Yuri Suzuki**.

Ergänzt wird die Installation durch einen neu komponierten Beitrag der in Berlin lebenden Klangkünstlerin **Hanna Hartman**, Villa Aurora-Stipendiatin 2010.

Die tiefe Verbindung von Dieter Moebius zu Berlin, insbesondere durch seine prägenden Jahre im legendären Zodiac-Club der 1970er Jahre, wo er mit anderen Pionieren der elektronischen Musik wie Conrad Schnitzler und Hans-Joachim Roedelius zusammenkam, sind Ausgangspunkt für die

Villa **Aurora**
Thomas Mann House

Soundinstallation *Moebius Strips* und spiegeln den kollaborativen Charakter von Dieter Moebius Schaffen, dessen Einfluss bis heute anhält. 2022 wurde die Audio Installation *Moebius Strips* in der Villa Aurora präsentiert und wird nun im Rahmen des Jubiläums erstmals in Berlin gezeigt.

Dieses Jubiläumsprogramm mit den beiden Soundprojekten *Plasmatron* und *Moebius Strips* gibt Einblicke in die Anfänge und Entwicklungen der elektronischen Musik, die vielfältigen Kollaborationen zwischen Sound Art, Techno und Krautrock, zwischen Deutschland und den USA, und bietet einen offenen Erfahrungsraum, der die verschiedenen Klänge in Dialog setzt und individuell erfahrbar macht.

Der Villa Aurora & Thomas Mann House e. V. fördert als unabhängiger und parteipolitisch ungebundener Mittler der Bundesrepublik Deutschland den geistigen und kulturellen Austausch zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika.

Der gemeinnützige Verein vergibt Stipendien in den beiden Residenzen Villa Aurora und Thomas Mann House in Pacific Palisades, einem Stadtteil von Los Angeles im US-Bundesstaat Kalifornien, und veranstaltet Kulturprogramme in den Vereinigten Staaten und in Deutschland. Er hält die Erinnerung an die europäische Exilgeschichte in Kalifornien wach, vermittelt ein zeitgemäßes, vielfältiges Deutschlandbild und ermöglicht ein gemeinsames Nachdenken über gesellschaftliche, kulturelle und politische Herausforderungen.

Pressekontakt

Clara Becker
Kommunikation und Programme
Villa Aurora & Thomas Mann House e. V.
Jägerstraße 23
10117 Berlin
T +49-(0)30-20 62 36 40

clara.becker@vatmh.org
www.vatmh.org